https://gen-ethisches-netzwerk.de/node/2482

Gen-ethischer Informationsdienst

Besser keine Bären...

Haben Sie den Brief Ihrer Krankenkassen in den Müll geworfen, als Sie letztes Jahr zu einem Foto für die elektronische Gesundheitskarte aufgefordert wurden? Oder haben Sie sich verpflichtet gefühlt, die e-Card zu bestellen? Viel Rhetorik der Krankenkassen war nötig und viele Lügen oder Beinahe-Lügen, um Sie unter Zugzwang zu setzen - und noch mehr Manipulation, um Sie vom Nutzen der Karte zu überzeugen. Denn weiterhin ist kein Datum festgelegt, ab welchem die Karte in Zukunft verpflichtend sein könnte. Und ebenso wenig gibt es bisher ein rechtliches Muss, irgendwelche Daten auf den mit der Karte verlinkten Servern zu speichern. Sowohl der Deutsche Ärztetag als auch die Gesellschaft für Informatik sehen die Karte längst als gescheitert an - als riesiges Datenschutzproblem und als Milliardengrab (zur Zeit ja nichts Neues bei staatlich-privaten Großprojekten). Bleiben Sie also wachsam und glauben Sie nicht alles, was Sie zu lesen bekommen. Das gilt auch für unsere Zeitschrift: Wir freuen uns über kritische und nachfragende LeserInnen und hoffen, dass Sie sich auch von uns nie einen Bären aufbinden lassen. Eine interessante Lektüre wünscht Die GID-Redaktion

Informationen zur Veröffentlichung

Erschienen in:
GID Ausgabe 216 vom Februar 2013
Seite 2